

“HEXENFIEBER”

Kinderstück

Samstag, 13. September 2003

Beginn: 15.00 Uhr

Bühne: Serenadenhof

Regie: Daniel Kraft

Dauer: 45 min.

Petermännchen- Theater
56457 Westerburg



DAS STÜCK

Zwei neu Hinzugezogene sorgen im Dorf für Aufregung. Sie leben und denken offenbar anders als die übrigen Dorfbewohner und werden von einem Teil der Leute sofort verdächtig, mit dunklen Mächten im Bund zu stehen. Besonders der Pfarrer fürchtet um seine unumschränkte geistig - moralische Herrschaft und möchte die angeblichen Hexen ihrer Zauberkünste überführen. Es gelingt ihm, eine Massenhysterie unter den Dorfbewohnern auszulösen, die die beiden Neuen beinahe ihre Existenz kostet...

Ein Zeitstück zum Thema „Toleranz gegenüber Fremden“.

DAS ENSEMBLE

Nachdem anlässlich des Stadtjubiläums 1992 die Sage des Petermännchens in Westerburg aufgeführt wurde, gründeten einige Theaterfreunde im gleichen Jahr das Petermännchen Theater. Seitdem hat sich viel getan: Mittlerweile hat der Verein über 60 Aktive vor und hinter den Kulissen und führt pro Jahr drei Stücke auf. Mit seinen Boulevardkomödien (u.a.: Außer Kontrolle, Pension Schölller, Jetzt nicht Liebling, Hier sind sie richtig...), seinen Familienmärchen zur Vorweihnachtszeit (u.a.: Peterchens Mondfahrt, Die Schöne und das Biest (siehe Foto) und in diesem Jahr "Fröhliche Weihnachten Mr. Scrooge von Charles Dickens) und seit Jahren mit erfolgreichen Kinderstücken, gespielt von der sehr aktiven Gruppe der jüngsten Petermännchen (u.a.: Des Kaisers neue Kleider, Das Gespenst von Canterville und in diesem Jahr Hexenfieber) hat sich das Ensemble einen festen Platz im Kulturkalender des Westerwaldes erarbeitet. Gespielt wird im eigenen Theater, dem "Kleinen Haus" in Rothenbach, das vor zwei Jahren gemeinsam mit der VG Westerburg und der Ortsgemeinde Rothenbach aus der alten Schule des kleinen Ortes aufgebaut wurde. Weitere Informationen zu den Petermännchen gibt es im Internet unter: www.petermaennchen-theater.de